

»Sputnik V« an Variante Delta angepasst

Moskau. Russische Forscher haben nach eigenen Angaben den seit gut einem Jahr eingesetzten Coronaimpfstoff »Sputnik V« für den Einsatz gegen die ansteckendere Delta-Variante des Virus modifiziert. »Im Kühlschrank steht schon das entwickelte Vakzin«, sagte der Chef des Gamaleja-Instituts, Alexander Ginzburg, der Agentur *Interfax* zufolge am Donnerstag. Es sei noch zu früh, über den Grad der Wirksamkeit des Impfstoffs zu sprechen. Auch andere Hersteller weltweit arbeiten bereits an Delta-Modifizierungen ihrer Impfstoffe. Zugleich warb Ginzburg dafür, bei mit dem Präparat von Biontech/Pfizer zweifach Geimpften einen Impfstoff namens »Sputnik light« als Auffrischungsimpfung einzusetzen. Russland hat bisher insgesamt vier Impfstoffe gegen das Coronavirus entwickelt und arbeitet nach Behördenangaben an einem fünften Vakzin. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/408724.sputnik-v-an-variante-delta-angepasst.html>